

**Sonderpädagogische Tagesschule für Wahrnehmungsförderung**  
**Ottenbacherstrasse 15**  
**8909 Zwillikon**



## **JAHRESBERICHT 2021/2022**

## **Inhalt**

---

<b>Bericht der Schulleiterin</b>	<b>3</b>
<b>Chronik</b>	<b>5</b>
<b>Jahresbericht des Elternrates</b>	<b>7</b>
<b>Theateraufführung «Die verlorenen Träume»</b>	<b>9</b>
<b>Quartalsausflüge</b>	<b>10</b>
<b>Winterfest</b>	<b>12</b>
<b>Schullager</b>	<b>13</b>
<b>Projektwoche</b>	<b>15</b>
<b>Sommerfest - Jahrmarkt</b>	<b>16</b>
<b>Flaschenpost aus Island</b>	<b>17</b>
<b>Geschenk der Familie Sieber</b>	<b>18</b>
<b>Werken</b>	<b>19</b>
<b>Elternabend mit ehemaligen Schülern</b>	<b>20</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>21</b>
<b>Team</b>	<b>22</b>
<b>Stiftungsrat</b>	<b>23</b>
<b>Spenden</b>	<b>24</b>

## Bericht der Schulleiterin

---

### Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn ich auf das vergangene Schuljahr zurückschaue, drängt sich vor allem das erste Quartal auf. Eine Teilzeitstelle war nicht besetzt, eine Klassenlehrerin war längere Zeit krank und vor den Herbstferien waren mehrere Kinder positiv auf Corona getestet worden. Danach mussten alle Lehrpersonen und Kinder während 7 Tagen wieder Masken tragen. Diejenigen Kinder, die keine Maske tragen konnten, wurden zu Hause beschult. All diese Umstände waren für die Kinder, die Mitarbeitenden der Schule und die Eltern sehr belastend und energieraubend. Die Schulleiterin war vor allem mit (Um)Organisieren und Absprachen beschäftigt und das Tagesgeschäft blieb häufig liegen.

Die Lehrpersonen der Sonderpädagogischen Tagesschule für Wahrnehmungsförderung (STW) besuchten dieses Jahr andere Sonderschulen und beobachteten wie die Lehrpersonen das Arbeits- und Sozialverhalten der Kinder steuern. Die Schulleiterin beobachtete dasselbe beim jährlichen Unterrichtsbesuch in den Klassen der STW. Ziel war, das Bewusstsein der Mitarbeitenden zu den Kinderreaktionen auf positive oder negative Interventionen zu stärken. Bekanntlich speichert unser Gehirn negative Ereignisse besser als positive. Rick Hanson, ein Neurowissenschaftler, erklärte dies sehr anschaulich:

"Das Gehirn ist wie Teflon für positive Ereignisse. Das heißt, diese Ereignisse kommen an, sie werden durchlebt, sie sind im Gehirn, werden erfahren, dann sind sie vorbei und dann gleiten sie ab, wie ein Stück Butter an einer Teflonpfanne. Dann sind sie einfach weg. Und das Gehirn ist für negative Ereignisse wie ein Klettverschluss. Das bedeutet, diese Ereignisse kommen an, sie werden registriert, sie werden wahrgenommen, sie werden festgehalten und abgespeichert – abrufbar für die Zukunft“.

Dieses Phänomen sind sich die Lehrpersonen an der STW bewusst deshalb werden den Kindern viele positive Rückmeldungen gegeben. Deswegen wurde in diesem Schuljahr das Bewusstsein zur Steuerung des Arbeits- und Sozialverhaltens gestärkt, indem möglichst erwünschtes Verhalten bewirkt wird und dadurch weniger unerwünschtes Verhalten gestoppt werden muss.

Im Verlauf des Jahres, gab es aber auf der Schulebene auch etliche positive Ereignisse. Viele kleine Highlights, die jeweils an den gemeinsamen Sitzungen besprochen wurden und einige grosse Highlights, die in diesem Jahresbericht festgehalten sind.

Unter dem Schwerpunktthema «Gemeinschaft» fanden zum Beispiel verschiedene Ausflüge statt. Zudem wurde Geld für eine Theateraufführung mit einer Theaterpädagogin gesammelt, das Lager und die Projektwoche konnten wieder durchgeführt werden und das Sommerfest Ende Schuljahr war ein krönender Abschluss zum Thema.

Das Thema Gemeinschaft wurde gelegt, weil durch die Covidmassnahmen der vorangegangenen Jahre die Klassen sowohl in den Pausen als auch beim Essen isoliert waren. In der Praxis sah es so aus, dass die Kinder zum Teil an ihrem Platz assen. Auch gemeinsames Kochen war nicht mehr erlaubt. Kein Wunder, dass durch das Fehlen von positiven gemeinsamen Erlebnissen das Gruppengefühl und der Zusammenhalt der Schüler und Schülerinnen darunter litt. Für die Mitarbeitenden war es nicht anders. Durch unterschiedliche Pausen der Kinder hatten die Lehrpersonen fast keine gemeinsamen Pausen, um sich auszutauschen. Durch unterschiedliche Wahrnehmungen zu den Covidmassnahmen und die Zoomsitzungen war der Austausch zusätzlich belastet und Diskussionen fanden anders statt. Nun sind wir wieder ein Team auf allen Ebenen und das schulische und soziale Lernen kann in einem normalen Rahmen stattfinden.

## **Schüler und Schülerinnen**

### Austritte

Drei Schüler und eine Schülerin traten während dem Schuljahr aus und wurden einzeln beschult. Eine Schülerin wurde anschliessend an ihrem Wohnort in einer kleinen Gruppe unterrichtet, ein Schüler wechselte nach der Einzelbeschulung an die Schule Tägerst in Affoltern am Albis.

Ende Schuljahr wechselten ein Schüler und eine Schülerin in die Oberstufe (Stiftung Schule Tägerst, HPS Affoltern) und ein Schüler in ein Heim (Sonnhalde Gempfen).

### Eintritte

Anfangs März und anfangs Mai 2022 traten je ein Schüler in die Unterstufe ein.

## **Mitarbeitende**

Da bis zu den Herbstferien eine Teilzeitstelle nicht besetzt werden konnte, übernahmen Lisa Grund und Françoise Gut, zwei Klassenlehrerinnen, mehr Lektionen. Zudem wurden ihre zwei Klassen teilweise zusammengelegt. Auch nach dem 1. Quartal wurde keine passende Lehrkraft gefunden.

Weil die Erfahrungen rundum positiv waren und die Klassenlehrerinnen sich bereit erklärten, die zusätzlichen Lektionen zu behalten, entschieden wir, die Klassen bis Ende Schuljahr wie das erste Quartal weiterzuführen.

### Austritt

*Keine*

### Eintritte

*Keine*

## **Herzliche Gratulation**

Der Familie Erni gratulieren wir von Herzen zur Geburt von Malea Noemi am 27. Juni 2022.

## **Dank**

Ich danke dem ganzen Team für die gute Zusammenarbeit und Offenheit, für die Flexibilität bei Ausfall von Lehrpersonen und die hohe Bereitschaft, andere Lehrpersonen zu vertreten oder zusätzliche Kinder zu beschulen. Den Schülern und Schülerinnen danke ich für ihre Spontaneität und Echtheit und dass sie jeden Tag ihr Bestes geben. Den Eltern danke ich für die wertschätzende Zusammenarbeit, die Offenheit und Unterstützung in verschiedenen Bereichen. Einen grossen Dank geht auch an alle anderen Personen, die zum Gelingen des Schuljahres beigetragen haben.

Ursula Weber-Wyss, Schulleiterin

# Chronik

---

## 2021

### 1. Quartal

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| 16. – 18. August               | Schulinterne Weiterbildung – Reflexion des vergangenen Schuljahres/Planen des neuen Schuljahres, Besprechen von aktuellen Themen auf der Schüler-, der Mitarbeiter und der Schulebene, Treffen verbindlicher Abmachungen, Thema «Übergänge im Bildungswesen», Coaching mit Frau Doris Brodmann |
| 23. August                     | Gemeinsamer Schulbeginn mit den Eltern der neuen Kinder  |
| 09. September                  | Elternabend - Wahl des Elternrates, Information zum Jahresablauf, Kennenlernen der neuen Eltern, Austausch   |
| 24. September                  | Elterntreff 1 (Treffen der neuen Eltern)   |
| 29. September –<br>06. Oktober | Hybrid schooling - 3 Kinder wurden positiv auf Covid getestet.   |

### 2. Quartal

- |                  |   |
|------------------|---|
| 07./08. Oktober  | Schulinterne Weiterbildung – Videos auswerten, Förderpläne erstellen  |
| Oktober          | Das Konzept für den Bereich Autismus (ASS) wurde vom Kanton abgenommen  |
| 03./04. November | Fachberatung durch Walter Ehwald (Heilpädagoge)   |
| 08. November     | Stiftungsratssitzung  |
| 11. November     | Zukunftstag   |
| 19. November     | Elterntreff 2 (Treffen der neuen Eltern)  |
| 22. November     | Fachberatung durch Walter Ehwald (Heilpädagoge)   |
| 01. Dezember     | Winterfest  |
| 08. Dezember     | Quartalsausflug «Eisbahn»   |
| 10. Dezember     | Supervision mit Frau Doris Brodmann   |
| 14. Dezember     | «Gerda und die verlorenen Freunde» - Aufführung der Klasse Gut und Silvia Centomo (Kunst- und Praxisprüfung von Silvia Centomo) |

## 2022

### 3. Quartal

19. Januar	Quartalsausflug „Jumpfactory“
01. Februar	Fachberatung durch Walter Ehwald (Heilpädagoge)
07./08. März	Schulinterne Weiterbildung: Hospitieren an einer Sonderschule Typ A, Weiterbildung mit den Sonderschulen des Bezirks Affoltern am Albis zum Thema „Traumapädagogik“ mit Sebastian Zollinger, Bearbeitung von Schulprojekten.
8. März bis 10. Juni	Sozialpraktikum Frau Staubli
09. März	Versorgungsplanungssitzung mit dem Volksschulamt
01. April	Theateraufführung „Geschichte der verlorenen Träume“
05. April	Elternabend mit 6 ehemaligen Schülern der STW
08. April	Quartalsausflug „Verkehrshaus“
11. April	Verkehrsprävention mit dem Polizisten Herrn Zehnder: „Theorie Velofahren und Kriminalprävention (Mittelstufe)“

### 4. Quartal

06. Mai	Elterntreff 3
08. Juni	Vernetzungstreffen für Sonderschulen zur Autismus-Kompetenz
9. Mai	Stiftungsratssitzung
16. – 20. Mai	Schullager/Projektwoche
31. Mai	Verkehrsprävention mit dem Polizisten Herrn Zehnder „Velofahren auf der Strasse“ (5./6. Klasse)
08. Juni	Verkehrsprävention mit dem Polizisten Herrn Zehnder: „Velofahren im geschützten Bereich“ (Unterstufe, Mittelstufe)
23. Juni	Fachberatung durch Kirsten Jürgensen (Logopädin)
24. Juni	Teamevent: Indoorminigolf, gemeinsames Essen
01. Juli	Fotograf Herr Fässler an STW
08. Juli	Sommerfest



«Traumschachteln»



*Elternrat, STW Zwillikon*

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte

Liebe Leserinnen und Leser

Auch im vergangenen Jahr durften die Kinder der STW wieder viel dazu lernen und Tolles erleben - sei es im zwischenmenschlichen oder aber im fachlichen Bereich. So standen nebst regulärem Unterricht zahlreiche Ausflüge wie etwa Schlittschuhlaufen, Zoobesuch, Trampolin springen in der Jumpfactory oder der Besuch im Verkehrshaus auf dem Programm. Die Begeisterung und der Zuwachs an Wissen, Erfahrungen und positiven Empfindungen war bei uns zuhause stets spürbar und trug dazu bei, dass Motivation und Freude der Lernenden aufrechterhalten werden konnten. So gelang und gelingt es der STW immer wieder, den vielen verschiedenen Ansprüchen gerecht zu werden und ein Ort der ganzheitlichen Wissensvermittlung zu sein.

#### Elternabend am 9. September 2021

Wie jedes Jahr nach den Sommerferien, fand am 9. September 2021 ein erster Elternabend statt. Frau Weber berichtete über Geplantes für das neue Schuljahr und erzählte die eindrückliche Geschichte der ‚Frau mit den Bohnen‘, welche uns alle durch den Alltag begleiten und stärken sollte. Um sich gegenseitig etwas kennen zu lernen, half eine grosse Vorstellungsrunde. Bevor die Eltern mit den Klassenlehrpersonen in die jeweiligen Schulzimmer wechselten, wurden Gladys Brodard und Regula Rimoldi als Elternratsmitglieder gewählt. Die beiden nahmen die Wahl dankend an und freuten sich auf ein spannendes Jahr.

#### Samichlaus am 1. Dezember 2021

Zum Samichlaustag wanderten alle Schülerinnen und Schüler mit ihren selbst gemachten Laternen in den Wald. Dort warteten verschiedene Posten auf sie, welche sie in Gruppen erkunden durften. Darunter war zum Beispiel ‚Schlitten ziehen‘ oder sich als Samichlaus verkleiden. Der Samichlaus war coronabedingt leider nicht persönlich dabei, übermittelte aber trotzdem jedem Kind ein Säckli. Natürlich gab es auch ein Feuer, Würste und zum Dessert einen Lebkuchen - Kuchen.

#### Theaterprojekt im Winter 2022 mit anschliessender Aufführung

Kaum hatte das neue Jahr 2022 begonnen, stand ein grosses Projekt an. Die Schule konnte während des Winterquartals eine Theaterpädagogin engagieren, welche zusammen mit den Schülerinnen und Schülern während der Musikstunden ein Theater entwickelte. Am 1. April war es dann so weit. Die Eltern und Geschwister durften die grossartige Aufführung geniessen und darüber staunen, was die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrpersonen unter fachkundiger Leitung entwickelt hatten und wie Erlebnisse, Erfahrungen und Empfindungen in Worte gefasst oder musikalisch umgesetzt werden konnten. Es war sehr eindrücklich zu beobachten, wie konzentriert die Spielenden waren und mit welcher Sicherheit und Freude sie vor das Publikum treten konnten. Der Effekt des Schattentheaters war unglaublich toll und zog die Zuschauer/-innen vollends in ihren Bann.

### Elternweiterbildungsabend vom 5. April 2022

Für diesen Anlass lud Frau Weber sechs ehemalige Schüler der STW ein, um uns Eltern von ihrem Weg nach dem Besuch der STW zu berichten. Es war ein sehr lehrreicher und wohltuender Abend. Die Offenheit der jungen Männer war ergreifend und manche Bemerkung liess uns schmunzeln, staunen oder verständnisvoll nicken, konnten wir doch klare Parallelen zu unseren Kindern erkennen. Besonders eindringlich war der Rat eines Referenten, den Kindern Zeit zu geben, an sie zu glauben und da zu sein für sie. Die sechs liessen uns Eltern zutiefst beeindruckt und mit Zuversicht in die Zukunft schauend, zurück.

### Klassenlager und Projektwoche vom 16. Mai 2022 bis 20. Mai 2022

Zur Freude der grösseren Schülerinnen und Schüler konnte ein Klassenlager in Oberbüren bei Niederglatt im Kanton St. Gallen durchgeführt werden. Fernab von zuhause, in schöner Umgebung und guter Gesellschaft genossen die Kinder das Lagerleben in vollen Zügen. Gemeinsames Kochen und Haushalten, spielen rund ums Haus, die abendliche Vorleserunde im Kaminzimmer aber auch der Spaziergang auf dem Baumwipfelpfad oder ein Besuch in der Schoggifabrik standen unter anderem auf dem Programm und wurden sehr geschätzt.

Die jüngeren Kinder freuten sich währenddessen über ihre Projektwoche, welche unter dem Motto ‚Ich packe meinen Koffer‘ stattfand. Am Montag wurden alle Reisen geplant und die Koffer gepackt! Danach gab es jeden Tag einen anderen Ausflug, darunter ein Besuch im Tierpark Arth Goldau und als Highlight ein Besuch des Schloss Lenzburg wo alte Ritterrüstungen und das Verlies besichtigt wurden. Zum Abschluss der Woche wurden nochmals alle Erinnerungen gesammelt. Es war eine tolle Woche mit vielen Eindrücken und gutem Wetter!

### Elternumfrage

Der Elternrat führte in diesem Jahr eine Umfrage durch, um Anliegen, Interessen und Wünsche zu den drei Punkten

Austausch unter Eltern - wie und wo?  
Gemeinsamer ausserschulischer Anlass  
Spezialangebot organisieren

abzuholen.

Die Umfrage hat ergeben, dass ein ungezwungenes Treffen für einen Austausch gewünscht wird. Von einigen Familien wurde als ausserschulischer Anlass gemeinsames Bräteln gewünscht und gross war das Interesse am Thema Pubertät und Sexualität, wo der Wunsch besteht, ein Spezialangebot zu organisieren. Am ersten von uns organisierten Austauschabend blieben wir dann aber leider nur zu zweit.

### Sommerfest am 8. Juli 2022

Bei schönstem Sommerwetter und guter Stimmung konnte das Sommerfest in Form eines Jahrmarkts durchgeführt werden. Eine kreative Theateraufführung und die Verabschiedung von drei Schülerinnen und Schülern, welche in die Oberstufe wechselten, ergänzten das fröhliche Jahrmarkttreiben und liessen später alle hungrig und durstig die Leckereien des Buffets geniessen. Auf diese schöne und gemütliche Weise ging ein erlebnisreiches Schuljahr zu Ende.

Der Elternrat bedankt sich herzlich beim ganzen Schulteam für die engagierte und professionelle Arbeit im vergangenen Schuljahr.

Gladys Brodard und Regula Rimoldi



## Theateraufführung – Die Geschichte dazu

---

Gemeinsam mit den Kindern wurde eine Geschichte erfunden:

### Geschichte der verlorenen Träume

An einem Ort im Schachtelland geht die Zeit immer schneller und rennt davon.

Die Stadt verliert die Träume und alle guten Ideen, mit ihnen die Farben, ja auch das Glück scheint verschwunden zu sein.

Im Ort wird alles starr, still, öde, Kälte breitet sich aus.

Ein Kind mit unendlicher Fantasie (Jannis) und einer grossen Hand rät dem Bürgermeister (Julian) die Bevölkerung aufzurufen in die Welt zu gehen und nach den besten Feuerwehrleuten (Laurin), Künstler\*innen, Musiker\*innen, Kräutersammler\*innen (Yasmin), Erfinder\*innen (Gavin, Iven, Alex G.), Tänzer\*innen, Sänger\*innen zu suchen. Diese sollen die Träume, die Ideen, die Farben finden und zurückbringen.

Ein Nachrichtensprecher berichtet von dieser aussergewöhnlichen Stadt und hält die Zuschauer auf dem Laufenden.

Zum Glück ist das Glück nicht verschwunden es wurde nur nicht mehr wahrgenommen. Mit vereinten Kräften gelingt es den Bewohnern, dass die Träume zurück in die Stadt finden und mit ihnen auch gute Ideen, Farben, sogar die Zeit ist wieder da.



## Quartalsausflüge

---

### Eisbahn

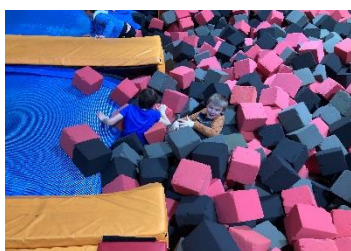


### Jumpfactory

Durch den Verkauf von Kunstwerken und Leckereien am letzten Sommerfest nahmen die Schüler und Schülerinnen 664 CHF ein. An einem Schülerrat wurden Ideen gesammelt und abgestimmt, was damit gekauft oder unternommen werden soll. Ein Besuch in der Jumpfactory, einer Trampolinhalle in Wohlen, erhielt am meisten Stimmen:

Bei den Vorbereitungen mussten wir eine Mail an die Jumpfactory schreiben. Könnten die Schüler und die Lehrer an einem Mittwochvormittag die Halle benutzen? Wie teuer ist es, wenn wir kommen? Haben wir die Halle alleine für uns? David

Die Schaumwürfelgrube war so tief, so dass man fast nicht mehr rauskam. Alex



Das mit der Brücke, wo man kämpfen und die anderen mit blauen Schaumstoffkissen runter stossen konnte und Herrn Stadelmann «fertig» machen konnte, war cool :) David

Es war so toll! Ich möchte nochmals dorthin gehen! Alex



## Verkehrshaus – Elternbrief

Liebe Kinder  
Liebe Eltern

am Freitag **08.04.2022** gehen wir ins Verkehrshaus nach Luzern. Dies ist unser dritter Schuljahres-Ausflug.

Wir treffen uns am Morgen um 08.15 Uhr wie gewohnt in der Schule und kommen um 14.55 Uhr nach der Schule zum Hedingen-Bahnhof zurück.

Die Taxifahrer warten auf die Kinder direkt am Bahnhof Hedingen und bringen Sie zur gewohnten Zeit nach Hause.

**Bitte geben Sie den Kindern folgendes in einem Rucksack mit:**

Mütze, ev. Regenhose, Zugticket, falls vorhanden, ein gesunder Lunch für die Mittagspause sowie eine gefüllte Trinkflasche.

Freundliche Grüsse  
Samuel Haettenschweiler und STW Team





## Winterfest im Wald

---





## Schullager 16. – 20. Mai 2022

---

Wir waren im Lagerhaus Löchli in Oberbüren, es war in einem Naturschutzgebiet, wo angeblich Kaulquappen sein sollen... laut den Pro Natura Leuten, aber wir haben keine gesehen. Wir hatten einen sehr grossen Garten, dort haben wir Kubb, Fussball, Tutto und sehr viele andere Spiele gespielt. Wir haben viele Ausflüge gemacht, zum Beispiel zum Baumwipfelpfad, in die Schokoladenfabrik, zum Freizeitpark Niederbüren, und noch zum Bach, der nebenan war. D.S.





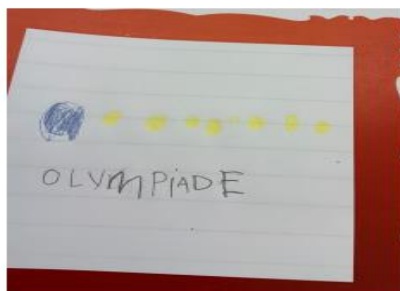
## Montag

Wir sind gut im  
Lüchli angekommen.  
Dass Hansi toll und sehr  
gross.



## Dienstag

Am Montag machten  
wir einen Ausflug zum  
Baumwipfelpfad und  
am Nachmittag  
besuchten wir die  
Schokoladenfabrik.



## Donnerstag

Heute machten wir  
einen Tripp in die  
Abentüerwelt.  
Ein toller Spielplatz  
wo wir viel Spass hatten.

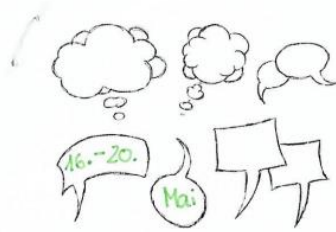


## Freitag

Am Freitag haben  
wir aufgepackt und  
alles gepackt  
ins Auto geladen  
und nach Hause  
gefahren.



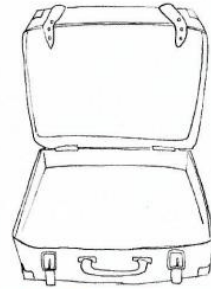




# PROJEKTWOCHE 2022

Von Montag bis Freitag mit dem  
Taxi zur Schule und Rückfahrt nach Hause.

Montag: In der Schule packen wir  
unsere Koffer mit Ideen,  
Informationen und bereiten  
uns vor.



Dienstag: Abfahrt von der Schule. Wir  
besuchen das Schloss in  
Lenzburg. Bitte eine Wasserflasche,  
Wechselkleider und persönliches  
in einem kleinen Rucksack  
packen.

Mittwoch: Wir laufen von der Schule,  
zum Wald. Packe Wechselkleider,  
Wasserflasche in einen kleinen  
Rucksack. Kleide Dich gut ein!

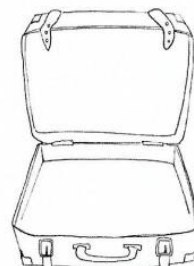
- lange Hose & Sweatshirt
- feste Schuhe
- Regen hose & Regenjacke
- evtl. Sonnencreme



Donnerstag: Abfahrt von der Schule.

Wir besuchen den Tierpark Goldau  
und machen uns auf die Suche nach  
Wilden Tieren. Rüste Dich wie am  
Dienstag.

Freitag: In der Schule werden wir  
unseren Koffer bestaunen und mit  
Erinnerungen ergänzen.



## Jahrmarkt am Sommerfest, 08. Juli 2022

---





## Flaschenpost aus Island

Herr Haettenschweiler war im Herbst 2021 in Island in einem Praktikum. Folgender Brief kam für die Schüler und Schülerinnen per Flaschenpost in Zwillikon an:

*Liebe STW Schülerinnen und Schüler,  
Liebe Piratinnen und Geister*

Ich hoffe, ihr habt die Flaschenpost bekommen, über den grossen Atlantik durch die Nordsee nach Holland zu Rotterdam. Von da über den Rhein nach Basel und weiter, bis die Aare ausläuft und weiter nach Brugg in den Fluss Reuss bis zum Ottenbach zu euch ... Aber zuerst muss ich einen Fischer finden, der mich ins weite Meer mitnimmt. Dort schicke ich euch in einer gut verschlossenen Glasflasche die Post zu.

In Island scheint die Sonne nun durchschnittlich 7 Minuten weniger am Tag.

Ende November wird der Tag erst um 11 Uhr hell und um 16 Uhr wieder dunkel. Aber bis dahin geht es ja noch ein Stück. Aber sonst ist diese sehr interessante, lehrreiche und beeindruckende Zeit wie im Flug schon fast vorbei.

In dem Haus, wo ich arbeite und wohne, gibt es Leute, die Musik komponieren, Filme machen oder Bildhauer und Maler wie ich. Sie kommen aus verschiedenen Ecken der Welt (aus Japan, den USA, Finnland, Deutschland, ... ) und besuchen teils wie ich die Kunst Universität. Wir haben regelmäßige Besprechungen und zeigen unsere Arbeiten einmal im Monat den Besuchern. Mit meinem Dozenten aus der Schule in Bern bin ich über den Computer in Kontakt.

Die Stadt Reykjavik und das Land Island ist sehr beeindruckend. Island ist ca. 2.5 x so gross wie die Schweiz hat aber nur 350 Tausend Einwohner, davon leben rund 250 Tausend Menschen im Grossraum der Stadt Reykjavik. Island ist das dünnst besiedeltest Land in Europa. Das heisst zum Beispiel ausserhalb der Stadt Reykjavik gibt es mehr Schafe als Menschen.

Der Wind ist meistens sehr stark, sodass ich mit meinem Velo nicht vorwärtskomme oder dann mit Rückenwind volle Fahrt bekomme. Das Sonnenlicht ist zauberhaft hell und das Wetter wechselt immer wieder. Es regnet aber gar nicht so viel und richtig kalt wird es erst, wenn es dunkel ist oder es stark windet.

Ich liebe den Schiffhafen mit seinen grossen farbigen Schiffen mit all den Spuren der Schifffahrt- und Meeresarbeiten. Das Meer ist vor der Haustüre und in 15 Minuten ist man auch an einem Strand zu einem Spaziergang - Baden geht im Meer ja nun wirklich nicht. Sie haben hier aber diese tollen warmen Wasserquellen. Es ist eine Tradition der Isländer, dass man nach der Arbeit ins Bad geht, da es dort 3,4 verschieden Pools mit warmem bis heissem Wasser hat. Eine super entspannende Sache. Danach gehen wir oft isländisches Eis essen. Das hätte ich auch nicht gedacht, dass ich ausgerechnet in Island Baden und Eis essen gehe. :)

Ich habe auch einen Vulkan gesehen, der hat sogar Feuer gespuckt. Das riecht dann stark nach Schwefel und ist sehr, sehr warm und sehr beeindruckend. Einmal haben wir einen Ausflug in die Highlands, zu ganz farbigen Bergen gemacht und anschliessend einen Gletscher der direkt ins Meer ausläuft besucht. Den Black-Diamond-Beach. Der heisst so, weil da grosse Eisblöcke verteilt am Strand liegen und wie Diamanten auf dem schwarzen Sand aussehen.

Jetzt muss ich auch schon wieder los, vielleicht sehe ich den Santa Claus der wohnt ja hier oben in der Nähe im Nordpol ... und nimmt mich mit seinem Schlitten mit ...

Liebe Kinder bis Bald und  
Herzliche Grüsse aus Island  
von Herrn Haettenschweiler

## Geschenk von Familie Sieber

---

Der Ping Pong Tisch haben meine Eltern vor ein Parr Jahren gekauft, wir haben ihn zwar eine Zeit lang und häufig benutzt, aber dann leider nicht mehr so oft. Wir haben die Schule gefragt ob sie einen Ping Pong Tisch haben wollen. Nach einer Zeit hat ihn Herr Stadelmann mit einem Kleintransporter abgeholt und in die Schule gebracht. Jetzt steht er der Schule zur Verfügung.

David

Es ist cool das wir einen Ping Pong Tisch haben. Vielen Dank Familie Sieber. Ich benutze den Ping Pong Tisch gerne.

Julian

Danke für den schönen Pingpong Tisch Familie Sieber.  
Jannis

Danke für den schönen Ping Pong Tisch! Liebe Grösse von der STW, gerne dürft ihr auch einmal mit uns Spielen kommen.  
Laurin

Der Ping Pong Tisch ist schön. Danke.

Silas

Danke für den tollen Ping Pong Tisch! Sie haben den Kindern damit eine grosse Freude bereitet. Und auch mir, da ich selber aktiv Tischtennis spiele :)

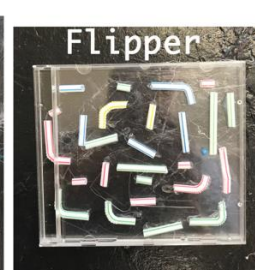
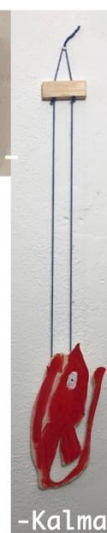
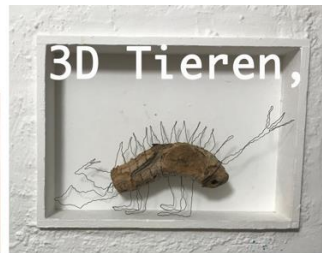
Herr Erni

Herzlichen Dank für den hervorragenden Ping Pong Tisch. Sie haben der Schule und besonders den Kindern eine grosse Freude bereitet.  
Bitte seien Sie nicht böse auf mich, wenn ich David regelmässig im Ping Pong besiege ;)  
Freundlicher Gruss Herr Stadelmann





# Werken



## Elternabend mit ehemaligen Schülern

---

Alle paar Jahre organisieren wir einen Elternabend mit ehemaligen Schülern und Schülerinnen. Dieses Jahr war es wieder soweit. Ehemalige Schüler erzählten von der Zeit an der Sonderpädagogischen Tagesschule für Wahrnehmungsförderung (STW), von der Zeit bevor sie an die STW kamen, wie es ihnen heute geht und was sie für Zukunftspläne haben. Anschliessend hatten die Eltern die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Sowohl die jungen Männer als auch die Mitarbeitenden freuten sich sehr über das Wiedersehen.

Aussagen der Eltern:

- Freude an den selbstbewussten jungen Männern
- Vergrössern des Vertrauens, dass die eigenen Kinder einen guten Weg einschlagen werden
- Erkennen, dass viele Wege zu einer Ausbildung führen
- Erleichterung, dass nach der regulären Schulzeit Unterstützung von Fachpersonen nicht einfach aufhört

Bei einem attraktiven Snack, den die Eltern zubereitet haben, wurde rege weiterdiskutiert.





## Erfolgsrechnung 01.01.2021 – 31.12.2021

Nr.	Bezeichnung Aufwand	Erfolgsrechnung	Schule	Sozialpädagogische Betreuung
Grp. 30-36	Besoldungen	701'181	678'070	23'111
Grp. 37	Sozialversicherungsaufwand	101'429	98'086	3'343
Grp. 38	Personalehenaufwand	14'460	13'983	477
Grp. 39	Honorare für Leistungen Dritter (nicht sozialleistungspflichtig)	3'241	3'241	0
	<i>davon anrechenbar zu Lasten Stellenplan</i>	0	0	0
	<b>Total Personalaufwand</b>	<b>820'311</b>	<b>793'380</b>	<b>26'931</b>
Grp. 40	Medizinischer Bedarf	0	0	0
Grp. 41	Lebensmittel und Getränke	26'428	0	26'428
Grp. 42	Haushalt	3'095	0	3'095
	<i>davon anrechenbar zu Lasten Stellenplan</i>	0	0	0
4300	Unterhalt und Reparaturen immobile Sachanlagen	2'864	2'770	94
4310/20	Unterhalt und Reparaturen mobile Sachanlagen (inkl. Fahrzeuge)	23'080	22'319	761
4330	Unterhalt Einrichtungen IT- und Kommunikations-Systeme	0	0	0
4400/10	Mietzinse / Leasing	67'840	65'604	2'236
Grp. 44b	Kapitalzinsen	60	58	2
4450	Abschreibungen auf immobilien Sachanlagen	0	0	0
4460/70	Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen (inkl. Fahrzeuge)	1'927	1'863	64
4480	Abschreibungen Informatik- und Kommunikations-Systeme	0	0	0
Grp. 45	Energie und Wasser	6'255	6'048	206
Grp. 46	Schulung, Ausbildung, Freizeit	12'068	11'670	398
4760	Entschädigung Holdingleistungen	0	0	0
Grp. 47	Büro und Verwaltung	22'202	21'471	732
	<i>davon anrechenbar zu Lasten Stellenplan</i>	7'000	7'000	0
Grp. 48	Werkzeug- und Materialaufwand für Werkstätten und Beschäftigungsstätten	0	0	0
Grp. 49	Übriger Sachaufwand	270'368	7'345	250
4952	<i>davon Taxen an Dritte für Time-out-Aufenthalte / Päd. Fremdleistungen</i>	0	0	0
	<b>Total Sachaufwand</b>	<b>436'187</b>	<b>139'147</b>	<b>34'266</b>
	<b>Total Umlagen aus Kostenstellen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Total Aufwand</b>	<b>1'256'497</b>	<b>932'527</b>	<b>61'197</b>
<b>Ertrag</b>				
6000	Betriebsbeiträge Trägerkanton (Pauschalmethode)	105'997	99'469	6'528
6010	Beiträge der Gemeinden (= Versorgertaxe)	611'340	573'692	37'648
6020-50	Weitere Beiträge	0	0	0
Grp. 61	Leistungsabgeltungen ausserkantonale	280'500	263'226	17'274
620	Leistungsabgeltungen berufliche Massnahmen (IV)	0	0	0
621-629	Andere Leistungen	255'544	0	0
Grp. 63	Dienstleistungen, Handel und Produktion	0	0	0
Grp. 65	Übrige Dienstleistungen an Betreute	1'674	1'571	103
Grp. 66	Miet- und Kapitalzinsen	1	1	0
Grp. 67	Nebenbetriebe (z.B. Cafeteria / Restaurant)	0	0	0
Grp. 68	Leistungen an Personal und Dritte	1'441	1'352	89
6910	Betriebsbeiträge Trägerkanton (Defizitmethode)	0	0	0
6930	BJ-Beiträge	0	0	0
6970/80	Spenden und Mitgliederbeiträge Verein	0	0	0
	<b>Erfolg 2 (Unter- bzw. Überdeckung)</b>	<b>0</b>	<b>-6'785</b>	<b>-445</b>
Grp. 70	Ausserordentlicher, einmaliger und periodenfremder Aufwand und Ertrag			
Grp. 71	Liegenschaften betriebsfremd			
Grp. 72 -76	Übriger betriebs- und organisationsfremder Aufwand und Ertrag			
	<b>Total neutraler Erfolg</b>	<b>0</b>		
	<b>Erfolg 3</b>	<b>0</b>		

<b>Schulleiterin</b>		
Ursula Weber-Wyss	Schulische Heilpädagogin / Fachlehrerin/Affolter Therapeutin	2008
<b>Gruppenlehrerin A</b>		
Lisa Grund	Primarlehrerin	2016
<b>Gruppenlehrerin B</b>		
Françoise Gut	Primarlehrerin	2021
<b>Gruppenlehrerin C</b>		
Jean Santillan	Primarlehrerin/Affolter Therapeutin	2013
<b>Fachunterricht und Einzelförderung</b>		
Silvia Centomo	Musik und Bewegung	2020
Samuel Haettenschweiler	Textiles und Technisches Gestalten/Medien und Informatik	2020
<b>Elterntreff</b>		
Ursula Weber-Wyss		
<b>Mittagsbetreuung</b>		
Silvia Centomo	Lisa Grund	Samuel Haettenschweiler
Gabriela Meyer	Jean-Rochelle Santillan	Nico Stadelmann
Tobias Erni	Françoise Gut	
<b>Sozialpädagoge</b>		
Nico Stadelmann		
<b>Klassenassistenzen</b>		
Tobias Erni	Sabine Groth	Gabriela Meyer
Beate Schwarz		

## Stiftungsrat

---

Simone Gschwind  
General-Guisanstrasse 33  
6300 Zug

Präsidentin (seit Mai 2021)

Horst Färber  
Schulhausstrasse 22  
8955 Oetwil an der Limmat

Elternvertreter

Cornelia Haessig  
Bühlweg 4  
8810 Horgen

Mitglied der Personalkommission

Brigittte Pastewka  
Bruggwaldstrasse 78  
9008 St. Gallen

Mitglied der Personalkommission

Roger Schuhmacher  
Dorfstrasse 24  
8906 Bonstetten

Elternvertreter  
Aktuar

### **Schulleiterin**

Ursula Weber-Wyss  
Untere Aegerten 9  
8143 Stallikon

### **Geschäftsstelle**

Dr. Kurt Gruber  
Birmensdorferstrasse 437  
8055 Zürich  
044 761 81 61

## Spenden

---

Andrew John und Kerstin Matthews

Braginsky-Stiftung

Cornelia Hässig

Clientis Sparcassa, Affoltern a. Albis

Für die Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich!

Die Spenden dieses Schuljahres wurden für das Theaterprojekt „Die verlorenen Träume“ verwendet.